



Sieben Serien für sieben Tage

Nicole Kidman in „Scarpetta“ Seite 21

Causa Eurofighter: Gericht prüft Verdacht auf Untreue

WIRTSCHAFT Seite 17

Cem Özdemir holt Wahlsieg

Seite 6, Kopf des Tages Seite 24



DIENSTAG, 10. MÄRZ 2026

ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG — HERAUSGEGEBEN VON OSCAR BRONNER

€ 3,30 | Nr. 11.248

ORF-General stolpert über Vorwurf sexueller Belästigung



COLLAGE: DER STANDARD; FOTOS: ORF: HERBERT CORN, APA/TOBIAS STEINMAURER

Es gebe „Dokumente in Text, Ton und Bild“: So begründete ORF-Stiftungsrat-Vorsitzender Heinz Lederer (links, SPÖ) die sofortige Suspendierung von Generaldirektor Roland Weißmann (Mitte). Es geht um den Vorwurf sexueller Belästigung einer Mitarbeiterin im Jahr 2022. Weißmann bestreitet das und will den Rechtsweg beschreiten. Lederer und sein Stellvertreter Gregor Schütze (rechts, ÖVP) kündigten eine Taskforce zur Aufarbeitung an. Interimistische Generaldirektorin ist die bisherige Radiodirektorin Ingrid Thurnher.

THEMA Seiten 2 und 3, Kommentar Seite 24

Regierung ringt um Eingriff bei Spritpreisen

Öl der Sorte Brent sprang auf 120 Dollar Nato fängt erneut Rakete über Mittelmeer ab

Teheran/Wien – Die Ölpreise sind zu Wochenbeginn weiter gestiegen. Der Preis für ein Fass der Sorte Brent kostete in der Spitze knapp 120 Dollar. Das spiegelt sich auch an den Tankstellen wider. Die Preise für Benzin und Diesel ziehen stark an. Vizkanzler Andreas Babler (SPÖ) fordert daher eine Spritpreisbremse. Vorbild dafür könnten die Modelle in Kroatien oder Slowenien sein. In beiden Ländern legt der Staat alle zwei Wochen per Verordnung Höchstpreise für Diesel und Superbenzin an den Tankstellen fest. Eingeführt wurde dieser Mechanismus infolge des Ukrainekriegs 2022. Auch der ÖGB und die Arbeiterkammer haben diese bereits gefordert.

Im Iran wurden die Kämpfe fortgesetzt. Die Nato-Luftabwehr hat am Montag erneut eine aus dem Iran abgefeuerte ballistische Rakete über türkischem Gebiet abgefangen. Bereits am 2. März gab es einen Drohnenangriff auf den britischen Militärstützpunkt auf Zypern. Nun hat Griechenland Kampfflugzeuge auf den Südtteil der Insel, die Türkei sechs Kampfjets nach Nordzypern entsandt. Russlands Präsident Wladimir Putin hat Mojtaba Khamenei indes zur Ernennung zum neuen obersten Führer des Irans gratuliert und Unterstützung aus Russland zugesichert. (red) INTERNATIONAL S. 4, 5

WIRTSCHAFT Seiten 13–15
Kommentare Seite 24

Wovon Kneissl in Russland lebt

Leak enthüllt Zahlungen von russischen Stellen

Wien – Seit mehr als zwei Jahren lebt die ehemalige österreichische Außenministerin Karin Kneissl in Russland und wird von staatlich finanzierten Einrichtungen bezahlt. Recherchen des russischen Exilmagazins *Novaya Gazeta Europe* in Kooperation mit dem STANDARD zeigen erstmals, in welchem Ausmaß.

Als Leiterin des eigens für sie geschaffenen Thinktanks „G.O.R.K.I.“ an der staatlichen Universität in St. Petersburg soll Kneissl bislang rund 22 Millionen Rubel erhalten haben (244.000 Euro). Hinzu kommen Honorare für diverse Auftritte im russischen Staatsfernsehen, dem Perwy Kanal. (red) Seite 6

HEUTE

Postenschacherprozess

Am sechsten Prozesstag belastet Kronzeuge Thomas Schmid den ÖVP-Klubobmann August Wöglinger schwer: Dieser habe „mit Nachdruck“ interveniert. Seite 7

Braucht es den Bundesrat?

Die Neos fordern die Abschaffung des Bundesrats, da er kaum Einfluss habe. Durch eine Reform könnte er aber zu einem Machtzentrum der Bundesländer werden. Seite 8

Berliner Schultretter

Engin Çatik erklärt, wie er die „schlimmste Schule Deutschlands“ aus der Krise führte. Zentrale Aspekte seiner Strategie sind Inklusion, Empathie und Autorität. Seite 9

ZITAT DES TAGES

„Es kann schon sein, dass wir in Hinkunft für menschengemachte Premiumprodukte tief in die Tasche greifen und einmal im Jahr um 70 Euro ins Kino gehen.“

Philosoph Markus Gabriel über Ethik und Künstliche Intelligenz Seite 19

STANDARDS

| | |
|----------------|----|
| Szenario | 10 |
| Gesundheit | 11 |
| Sport | 12 |
| Rätsel, Sudoku | 15 |
| Kommunikation | 21 |
| TV, Switchlist | 22 |
| Wetter | 18 |

| | | | |
|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Westen: | Süden: | Norden: | Osten: |
| | | | |
| 4 bis 13° | 0 bis 16° | 3 bis 16° | 5 bis 16° |

Kneissl im Exil

Karin Kneissl ist eine tragische Figur. Die Außenpolitikerin konnte im österreichischen Außenamt keine wirkliche Karriere machen, wohl auch wegen ihres eigenartigen Verhaltens, dann wurde sie von der FPÖ zielsicher als passend für deren schräge Weltbetrachtung erkannt und durfte von 2017 bis 2019 auf einem FPÖ-Ticket Außenministerin spielen. Kanzler war damals Sebastian Kurz, den es nicht besonders störte, was sie da so als Außenpolitik betrieb. Unter anderem eine Einladung von Wladimir Putin zu ihrer Hochzeit, was zu dem berühmten Hofknicks beim Tanzen führte.

Es gab dann ein paar Episoden in Frankreich und im Libanon, ehe Kneissl in Russland landete, als Chefin eines außenpolitischen Thinktanks und „Expertin“ in

einem von Putins wüsten Propaganda-TV-Sendern. Sie bezieht, wie jetzt DER STANDARD berichtet, ansehnliche Gagen und ist Teil der Desinformations-Kriegsführung des russischen Diktators gegen die EU. Nicht wirklich effektiv, aber peinlich für uns.

Wie gesagt, tragisch. Denn so einen Absturz muss man einmal zusammenbringen.

RAU

Aber das Schicksal von Karin Kneissl ist auch eine gute Illustration und zugleich eine Warnung davor, was wir zu gewärtigen hätten, wenn wir die FPÖ wichtiges Personal in der Regierung besetzen lassen. Aber auch, wozu Konservative vom Schlage eines Sebastian Kurz bereit sind, wenn es darum geht, eine Koalition mit den extrem Rechten zu akzeptieren.

Gold und Silber lieben sie sehr



REUTERS/STOYAN NENOV

Zwei weitere Medaillen für die Geschwister Aigner bei den Paralympics in Cortina d'Ampezzo: Nach Gold in der Abfahrt reicht es für Veronika Aigner mit Guide Lilly Sammer (Bild) zu Silber im Super-G, das zweite Gold holt Johannes Aigner mit Guide Nico Haberl. Belastet werden die Spiele durch Russlands Rückkehr in den internationalen Sport. Seite 12

